

TAGWERK IST

ein teilstationäres Therapieangebot und richtet sich an Menschen, die drogenabhängig und/oder mehrfach abhängig sind und den klaren Wunsch haben, abstinent zu leben und die dieses Ziel in ihrem bestehenden Lebensumfeld verwirklichen möchten.

TAGWERK BIETET

die Möglichkeit einer komplett teilstationären Therapie, die Möglichkeit einer Kombitherapie, d. h. die Kombination einer stationären Therapie mit abschließender tagesklinischer Therapie oder die Kombination einer tagesklinischen und ambulanten Therapie.

ANFAHRT



KONTAKT

TAGWERK

Teilstationäre Rehabilitation
Rieckestraße 15
70190 Stuttgart (Ost)
☎ (0711) 26 26 774

Bürozeiten

MO – FR 9 bis 12 Uhr

In gemeinsamer Trägerschaft

release

Beratung und Hilfe
bei Drogenproblemen



release
Stuttgart e. V.
Villastraße 11
70190 Stuttgart

Caritasverband
für Stuttgart e. V.
Strombergstraße 11
70188 Stuttgart

tagwerk

TEILSTATIONÄRE REHABILITATION
für Drogenkonsumentinnen und Drogenkonsumenten



EINRICHTUNGSLEITUNG UND AUFNAHME

Claudia Schröder

☎ (0711) 26 26 774

☎ (0711) 26 26 790

✉ tagwerk@caritas-stuttgart.de

☎ c.schroeder@caritas-stuttgart.de

TAGWERK

Teilstationäre Therapie bedeutet

Die Teilnehmer nehmen an 6 Tagen in der Woche das therapeutische Angebot wahr. Die Behandlungsdauer beträgt in der Regel 24 Wochen und gliedert sich in Orientierungs-, Intensiv- und Abschlussphase.

Das Therapieangebot

Unser Angebot beinhaltet therapeutische Einzelgespräche und Gruppentherapie. Diese findet in Form von Großgruppen und der therapeutischen Kleingruppe statt. Zum Therapieprogramm gehören zudem: Sporttherapie, therapeutisches Malen, Arbeitstherapie, Rückfallmanagement, Entspannungsmethoden und erlebnispädagogische Aktivitäten.

Die Teilnehmerzahl von Tagwerk ist auf 16 Klienten begrenzt, sodass eine angenehme Therapieatmosphäre möglich ist und persönliche Kontakte zwischen den Teilnehmern entstehen können.



Die Aufnahme im Rahmen einer gerichtlichen Auflage nach §35/36 BtMG ist möglich.

Voraussetzungen für die Aufnahme

- Cleaner Wohnraum in der Region Stuttgart
- Eine cleane Bezugsperson, die sich bereit erklärt, die Therapie zu begleiten
- Erfahrungen mit abstinenten Lebensphasen
- Die Fähigkeit, Abende und Wochenenden abstinenter gestalten zu können
- Veränderungs- und Behandlungsmotivation
- Eine abgeschlossene Entgiftung vor der Aufnahme

DAS BESONDERE AN TAGWERK

Das teilstationäre Konzept von Tagwerk zeichnet sich aus, durch

- das Beibehalten des eigenen Wohnraums
- die lebensnahe und alltagsorientierte Umsetzung der Therapiethemen
- den Wechsel zwischen therapeutischer Gemeinschaft und familiärem Umfeld
- die tägliche Auseinandersetzung mit der eigenen Sucht und der Entscheidung, diese bewältigen zu wollen
- die tägliche Entscheidung für Therapie und Abstinenz
- die intensive Vorbereitung auf berufliche Integration



BEWERBUNG

Für Ihre Bewerbung müssen Sie unsere Bewerbungsunterlagen ausfüllen und an Tagwerk schicken. Die notwendigen Unterlagen erhalten sie direkt bei uns oder über Ihre Beratungsstelle.

Vorgespräch

Nach der Bewerbung laden wir Sie zu einem Vorgespräch ins Tagwerk ein. Dieses Gespräch dient dazu, gemeinsam zu überprüfen, ob Tagwerk für Sie die geeignete Therapieeinrichtung ist. Außerdem erhalten Sie weitere wichtige Informationen, die Ihnen bei einer Entscheidung für Tagwerk helfen können.

Kostenanträge

Nach dem Vorgespräch erhalten Sie von uns eine vorläufige Aufnahmebescheinigung. Mit dieser können Sie dann mit Ihrem Drogenberater die notwendigen Kostenanträge bei dem für Sie zuständigen Kostenträger stellen.

Kostenträger sind

- die Deutsche Rentenversicherung Land
- die Krankenkassen
- Selbstzahler (in besonderen Fällen)

Aufnahmetermin

Ein Aufnahmetermin wird vergeben, sobald Ihre Kostenzusage vom Kostenträger bewilligt wurde.